

# Riffi-Zytig

RIFFERSWIL



Gemeinde 1/3 | Dorfleben 4/8 | Schule 9 | Ref. Kirche 10 | Bibliothek 11 | Marktplatz 12 | Kalender (Beilage)



Schneesportlager Rifferswil 2019 - Vom 10. bis 15. Februar verbrachten 45 Kinder der 4. bis 6. Klasse eine tolle Lagerwoche. Die Mörlialp zeigte sich mit viel Sonnenschein und guten Schneeverhältnissen von der besten Seite. Auszüge des Lagerberichts finden Sie auf Seite 9. Den ausführlichen Bericht auf: [www.schule-rifferswil.ch](http://www.schule-rifferswil.ch).

## KOLUMNE



Photography Katja Saegesser [www.60seconds.ch](http://www.60seconds.ch)

**CHRISTOPH LÜTHI**  
Gemeindepäsident

## Zufriedenheit

Die Zeit, sie läuft in regelmässigem Takt, mehr oder weniger gefüllt mit Aufgaben, Erwartungen, Wünschen und Terminen. Wir alle kennen es: wenn die Zeit überfüllt ist, empfinden wir sie als stressig, wenn genügend Zeit vorhanden ist, vielleicht als langweilig. Ich mache mir stets Gedanken über Zeitmanagement und Work-Life-Balance. Wie schnell muss eine Aufgabe umgesetzt werden, welche Erwartungen setze ich an mich und wie viel wird von aussen erwartet? Wir sind eine gut funktionierende Gesellschaft mit vollen Terminen und hohen Erwartungen. Wir möchten unsere Aufgaben so gut wie möglich erfüllen, die Erwartungen vielleicht sogar übertreffen. Aber wäre es nicht manchmal besser, etwas gemächlicher unterwegs zu sein? Würde es nicht ausreichen, 80 statt 120 Prozent zu erfüllen? Unsere Leistungsgesellschaft strebt danach, noch speditiver, perfekter und effizienter zu sein. Was dabei oft auf der

Fortsetzung auf Seite 2

## 1000 Jahre Rifferswil – Dorfbackofen

Das OK hat am Neujahrs-*Apéro* die Türen des Feuerwehrhäuschens vis-à-vis des Restaurants Schwiizer Pöschli geöffnet und über das Projekt Dorfbackofen informiert. Die persönlichen Gespräche mit der Bevölkerung haben gezeigt, dass viele von der Idee des gemeinschaftlichen Backens begeistert sind, weil dadurch der Zusammenhalt in der Bevölkerung weiter gestärkt und der Dorfplatz als Begegnungsort aufgewertet wird. Es gibt aber auch kritische Stimmen: Wer finanziert den Ofen, wie will man sicherstellen, dass er auch über das Jubiläumsjahr hinaus weiter regelmässig genutzt wird, und ist er nicht zu gross geplant?

Das OK hält fest, dass der Ofen ausschliesslich durch Sponsoren finanziert wird (die Gemeinde beteiligt sich nicht daran). Mehrere Investo-



ren haben bereits zugesagt. Weiter sieht das OK vor, eine Betriebskommission zu gründen. Die Mitglieder werden den Ofen selbst regelmässig nutzen und andere Interessierte einführen. Der Ofen soll allen kostenlos zum Backen zur Verfügung stehen. Sei es für persönliche Anlässe oder zum Verkauf von Backwaren. Was die Grösse des Ofens anbelangt, ist das OK zusammen mit dem Ofenbauer Stöff Roth nochmals über die Bücher gegangen. Der Ofen wird nun etwas kleiner gestaltet. Dadurch steht mehr Arbeitsfläche vor dem Ofen zur Verfügung. Nun hofft das OK noch auf weitere Sponsoren, sodass wir hoffentlich schon bald das erste Riffi-Brot in den Ofen schieben können.

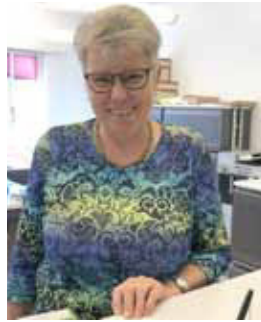
OK Jubiläum Rifferswil

Weitere Beiträge zum Jubiläum siehe Seite 6

Fortsetzung Kolumne von Seite 1:

Strecke bleibt, ist die Freude und Lust an der Sache.

Der Gemeinderat erfüllt eine Aufgabe zum Wohl unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Wir geben unser Bestes und versuchen stets, unter Berücksichtigung des allgemeinen Wohls, die optimale Lösung zu finden. Es soll aber auch das Ziel sein, dass wir diese Aufgaben lustvoll erfüllen können. Voraussetzung dafür ist zu akzeptieren, dass nicht jede Lösung absolut perfekt sein muss. Sie kann auch einfach «nur» gut sein. Und das ist trotzdem gut. Ein Fest ist nicht am schönsten, wenn es total perfekt organisiert ist, sondern wenn wir es als fröhlich und stimmungsvoll empfinden. Im übertragenen Sinne: Ich bin überzeugt, dass wir mit mehr Toleranz am Ende des Tages zufriedener sind.



und verlässt die Gemeindeverwaltung per Ende Mai in den wohl verdienten Ruhestand. Rösli ist seit bald 30 Jahren auf der Gemeindekanzlei tätig. Als junge Frau begann sie als Quereinsteigerin mit Banklehre ihre Arbeit auf der Gemeindekanzlei. In einer kleinen Gemeinde musste sich Rösli als Allrounderin bestätigen. Wer kennt sie nicht, die unverkennbare Stimme, wenn man auf der Gemeinde anruft? Sie gehört zusammen mit Bruno Hänni schon fast zum Inventar. In den letzten 30 Jahren hat sich die Art und Weise ihrer Arbeit grundlegend verändert. Der Computer wurde eingeführt, und damit konnten die meisten Arbeiten digital erledigt werden. Die Vernetzung mit anderen Programmen hat die Aufgaben zwar einfacher gemacht,

## Rösli Vollenweider lässt sich Frühpensionieren

aber nicht minder komplex.

Rösli hat in den letzten drei Jahrzehnten, mit viel Herzblut und Pflichtbewusstsein, massgebend dazu beigetragen, dass die administrativen Abläufe auf der Gemeindekanzlei reibungslos funktioniert haben.

Wir haben für Rösli eine Nachfolgerin gefunden und sind froh, dass sie diese einführt und ihren grossen Erfahrungsschatz weitergibt.

Rösli, du warst ein fester Gemeinde-Bestandteil, warst immer da für alle und hattest stets ein offenes Ohr. Dafür danken wir dir von Herzen!

Wir wünschen dir, dass du deinen nächsten Lebensabschnitt zusammen mit deinem Mann in vollen Zügen geniessen kannst. Im Namen der Gemeinde und der Behörde tausend Dank und uf wiederluege.  
Christoph Lüthi, Gemeindepräsident

## Informationen vom Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

### Weiterhin Förderbeiträge für Ersatz von Umwälzpumpen und Unterstützung bei der energetischen Gebäude-Modernisierung und bei Ersatzneubauten Minergie - P (A)

Neue, effiziente Umwälzpumpen, die dem Wärmebedarf angepasst werden und nur bei Bedarf in Betrieb sind, sparen über 80% des ursprünglichen Strombedarfs ein. Gefördert werden Pumpen, die einen Energieeffizientindex (EEI) von max. 0.20 aufweisen. Detaillierte Förderbedingungen unter: [www.energiefoerderung.zh.ch](http://www.energiefoerderung.zh.ch), Gesuchseingabe unter: [www.effi watt.ch](http://www.effi watt.ch).

«Das Gebäudeprogramm» leistet Beiträge an die wärmedämmende Modernisierung von Gebäuden (Wand, Dach, Boden) bei Wohn-, Dienstleistungs- und öffentlichen Bauten sowie Sanierungen mit Minergie-Zertifikat und für Ersatzneubauten nach Minergie-P(-A). Das schweizweit gültige Förderprogramm wird aus der CO<sub>2</sub>-Abgabe

finanziert, die auf fossilen Energieträgern erhoben wird. Detaillierte Förderbedingungen unter: [www.energiefoerderung.zh.ch](http://www.energiefoerderung.zh.ch), Gesuchseingabe unter: [portal.dasgebaeudeprogramm.ch/zh](http://portal.dasgebaeudeprogramm.ch/zh). Telefonische Auskunft von 9 – 12 und 14 – 16 h unter: 043 500 39 77, Auswahl 1 drücken. email: [zuerich@dasgebaeudeprogramm.ch](mailto:zuerich@dasgebaeudeprogramm.ch)

### Information von Energiestadt KOMO - innovative Mobilitätsprojekte gesucht

Haben Sie eine Idee entwickelt, wie nachhaltige Mobilität heute schon besser gestaltet und umgesetzt werden kann? Braucht das Projekt finanzielle Anschubfinanzierung, damit es zum Fliegen kommt, oder möchten Sie Ihr erfolgreiches Projekt weiter ausbauen? Nächster Eingabetermin für Projekte ist der 30. April 2019. Mehr Informationen unter: [www.energieschweiz.ch/page/de-ch/KOMO-Ausschreibung](http://www.energieschweiz.ch/page/de-ch/KOMO-Ausschreibung).

Claudia Strasky, Gemeinderätin

## Steueramt

Seit dem 1. Januar 2019 ist das Steueramt Rifferswil in die Gemeindeverwaltung Hausen am Albis eingegliedert. Gerne bedienen Sie die Mitarbeitenden des Steueramtes Hausen am Albis telefonisch oder persönlich am Schalter der Gemeindeverwaltung Hausen am Albis.

<b>Montag</b>	<b>8 – 11.30 Uhr / 14 – 16.30 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>8 – 11.30 Uhr / Nachm. geschlossen</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>8 – 11.30 Uhr / 14 – 16.30 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>8 – 11.30 Uhr / 14 – 18 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>7 – 14 Uhr (durchgehend)</b>

Sie können das Steueramt wie folgt erreichen:  
Steueramt Rifferswil, c/o Steueramt Hausen a.A., Zugerstrasse 10, 8915 Hausen am Albis, 044 764 80 24, steueramt@hausen.ch

Damit Ihre Sendungen das Steueramt rechtzeitig erreichen und um allfällige automatisch ausgelöste Erinnerungen zu vermeiden, bitten wir Sie, in Zukunft nicht mehr den Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung Rifferswil zu benützen.

### Herstellerwechsel – Einzahlungsscheine

Die Gemeindeverwaltung Rifferswil hat per 1. Januar 2019 einen Wechsel des Gemeindesoftwareanbieters vorgenommen. Aufgrund der Umstellung mussten auch die Einzahlungsscheine bzw. das ESR-Konto bei der PostFinance erneuert werden. Alte Einzahlungsscheine können nur während einer kurzen Übergangsfrist verwendet werden und müssen manuell ins neue System eingebucht werden. Für Zahlungen betreffend die Steuern 2018 oder ältere Steuerjahre bitten wir Sie, beim Steueramt einen neuen Einzahlungsschein für das gewünschte Steuerjahr zu verlangen.

### eKonto

Mit der Dienstleistung eKonto haben Sie die Möglichkeit, Ihr Steuerkonto online einzusehen und verschiedene Steueranliegen rund um die Uhr zu erledigen. Nach der erstmaligen Registrierung unter <http://zh.myegovernment.ch> (diesen Link finden Sie auch unter [www.rifferswil.ch](http://www.rifferswil.ch).) erhalten Sie per Post ein Schreiben mit dem Aktivierungscode zugestellt.

Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Steueramt Rifferswil

## Beschlüsse Gemeinderat

**Das Jahr 2019 hat für den Gemeinderat in Bezug auf Beschlüsse ruhig begonnen. An den zwei Sitzungen hat der Gemeinderat folgendes beschlossen:**

Zum heiss umstrittenen Thema **Spital und Langzeitpflege** empfiehlt die Exekutive den Stimmberechtigten für die Abstimmung vom 19.5.2019

**Ja** zur Auflösung des ZV Spital Affoltern

**Ja** zur Gründung der IKA Langzeitpflege

**Ja** zur Gründung der gemeinnützigen AG Spital Affoltern

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde: [www.rifferswil.ch](http://www.rifferswil.ch) unter Politik, Informationen. Zudem findet am **3. April 20 Uhr eine Infoveranstaltung** statt (siehe Beilage Kalender).

Für das **Kt.-Nr 1603 (ehemalige Panzersperre Richtung Kappel a/aA)** besteht kein Interesse zur Übernahme und lehnt das käufliche zu hohe Angebot des Bundes ab.

Per 1. April 2019 wurde Dominique Kern aus Mettmenstetten als **Leiterin EWK der Gemeinde Rifferswil** angestellt.

Nimmt die **Rechnung für die Sanierung Tränkegasse** und Ersatz Meteor und Wasserleitung mit einem gegenüber des gestellten Kredits CHF 7225.10 günstigeren Ergebnis ab.

Stimmt der Umsetzung der **3. Projektphase des Vernetzungsprojekts** mit einer Kostenbeteiligung der Gemeinde Rifferswil von geschätzt CHF 3200 zu. Im Bericht der Firma AquaTerra, werden die involvierten Landwirte sehr gerühmt für ihre super Kooperation. Das Vernetzungsprojekt stellt eine landschaftliche Aufwertung unseres Gemeindegebiets dar.

### Ressortverteilung:

Gemeindepräsident	Christoph Lüthi
1. Vize-GP	Hugo Walter
2. Vize-GP	Claudia Strasky
Finanzen, Liegenschaften	Walter Jäggi
Hochbau	Katja Lüchinger
Tiefbau, Werke, Land- und Forstwirtschaft	Hugo Walter
Schulpflegepräsident	Charlotte Wuest
Sicherheit, Soziales	Marlies Salzmann
Gesundheit, Umwelt, Energie, Kultur und Sport	Claudia Strasky

KOLUMNE



MUSEUMSKOMMISSION RIFFERSWIL  
Willi Zeller

# 1000 Jahre Rifferswil

## Artikelserie

### 2. Ausgabe: ca. anno 1200 bis 1500

Im letzten Artikel habe ich die lange Periode von der grauen Vorzeit bis ungefähr 1200 nach Christus beschrieben. Von jeder der nun folgenden Epochen wissen wir mehr. Über das Dorf Rifferswil ist jedoch immer noch nicht sehr viel belegt, aber das für unser Dorf wichtige Umfeld wird immer konkreter spürbar.

Im ausgehenden Mittelalter bestanden noch keine zusammenhängenden Grundbesitze, vielmehr glichen sie einem unübersichtlichen Flickenteppich von Einzelhöfen, kirchlichen und adligen Besitztümern. Die Bewirtschafter hatten an ihren Grundherrn einen Zins zu entrichten, der meist in Form des sogenannten „Zehnten“ geschuldet war; d.h. der zehnte Teil des landwirtschaftlichen Einkommens musste in Naturalien – Vieh, Getreide, Wein, Obst usw. – entrichtet werden. Zinstag war der Namenstag von St. Martin, der 11. November. Der heute noch gebräuchliche Name «Martini-Gans» geht darauf zurück. Die Abgaben lasteten schwer auf den Bauern. Gerade bei Missernten blieb nicht mehr viel für die eigenen Bedürfnisse üb-

rig. Auf der andern Seite waren die Einnahmen aus dem «Zehnten» die wirtschaftliche Basis für die Kirche und den Adel.

### Der Einfluss von Zürich auf Rifferswil

Unsere Gegend liegt im Spannungsfeld zwischen dem erstarkten Zürich und der Innerschweiz. Es wird somit Zeit, sich mit der Stadt Zürich zu befassen, die bis heute bestimmenden Einfluss auf Rifferswil hat. Zürich war seit 1218 als sogenannte «Freie Reichsstadt» direkt dem König und Kaiser unterstellt. Innerhalb des Zürcher Rates kam es immer wieder zu Streitigkeiten und am 7. Juni 1336 gelang unter der Führung von Rudolf Brun ein Staatsstreich. Damit gelang-



te eine Koalition zwischen Stadtadel und Handwerkerschaft an die Macht und es wurde die Zunftverfassung mit 13 Zünften geschaffen, die bis 1798 Bestand hatte! Wichtig dabei war, dass ein Handwerk nur ausgeübt werden durfte, wenn man Mitglied der entsprechenden Zunft war. Diese Bestimmung hatte später auch einschneidenden Einfluss auf die Landschaft, da sich der Zürcher Rat damit ein Monopol für attraktive Tätigkeiten schuf, welche die Landschaft diskriminierte. Die Zünfte bestehen heute noch als privatrechtliche Vereine und bestreiten das Sechseläuten. Ab Mitte des 14. Jahrhunderts begann der Einfluss des Adels zu schwinden und die immer mächtiger werdenden Städte begannen, sich die überschul-

deten Grundbesitze anzueignen.

### Gründung der Eidgenossenschaft

Durch den Aufstieg der Habsburger, die seit 1173 als Gaugrafen die Hohe Gerichtsbarkeit auch im heutigen Knonaueramt ausübten, sahen sich die freien Bauern in den Waldstätten bedroht und schlossen sich 1291 zur «Eidgenossenschaft» zusammen. Die Habsburger versuchten mehrmals, die Eidgenossen zu bändigen – wie wir wissen ohne Erfolg. Die habsburgische Politik hatte aber auch unter dem lokalen Adel viele Feinde, und so kam es, dass der einflussreichste Beherrscher unserer Region, Freiherr Walter von Eschenbach (Schnabelburg) in die Ermordung des Königs

Albrecht von Habsburg in Windisch vom 1. Mai 1308 verwickelt war. Die Rache der Habsburger war für das Geschlecht der Eschenbacher verheerend. Darunter hatte die hiesige Bevölkerung stark zu leiden. Die

eschenbach'schen Besitzungen fielen an Habsburg; das Städtchen Mäschwanden wurde ebenso wie die Schnabelburg zerstört und deren Besatzer hingerichtet.

Die Stadt Zürich sah sich nun von Habsburg eingekreist. Am 1. Mai 1351 schloss Zürich als fünftes Mitglied zu seiner eigenen Sicherung ein ewiges Bündnis mit der Eidgenossenschaft.

### Verpfändung von Ländereien

Die grossen Adelsfamilien hatten stets Geldsorgen und verpfändeten ihre Ländereien z.B. an reiche Städte wie Zürich. Vielfach konnten die Pfänder nicht eingelöst werden und wurden von den Gläubigern erworben. Nach mehreren Eigentümer-

wechsellern gelangten weite Teile des heutigen Knonaueramtes von 1406 bis 1415 an die Stadt Zürich, die das Gebiet vorerst in drei Vogteien einteilte. Rifferswil fiel zusammen mit Hausen, Heisch, Kappel und Langnau in die zweite Vogtei. 1507 wurden diese Vogteien zusammen mit anderen zur Landvogtei Knonau zusammengefasst. So gehört Rifferswil seither untrennbar zum Stadtstaat Zürich. Allerdings war es mit der Freiheit nicht weit her. Die Landschaft war ganz klar Untertanengebiet der mächtigen Stadt. Unsere Vorfahren hatten also weiterhin nicht viel zu bestimmen.

## 1000 Jahre Rifferswil

Das Rifferswiler Jubiläumsjahr wurde mit dem Neujahrs-Apéro am 6. Januar offiziell eingeläutet. Rund 70 Personen sind der Einladung gefolgt und haben auf dem Dorfplatz zum ersten Mal auf 1000 Jahre Rifferswil angesessen.



einem Buurezmorge mit selbstgemachten\* oder von lokalen Herstellern produzierten Produkten. Heidi Roth und Vreni Eichmann übernehmen den musikalischen Auftakt mit einem Jodel. Carniellis und Hallers spielen Musik aus verschiedenen Ecken der Welt. Passend zum Thema können Sie von diversen Landwirten aus Rifferswil einiges über die Arbeit auf dem Hof und die heutige Landwirtschaft erfahren. Am Abend Konzert der Gruppe Help!, organisiert von Crazy Heart Productions (mehr dazu auf Seite 12). Ab 23.30 bis 3 Uhr Disco mit DJ Andi Bircher für die 18 – 30 Jährigen.

### Frühlingsfest

Die nächste Gelegenheit, mit anderen Festfreudigen zu feiern, bietet sich am Frühlingsfest. Dieses findet am Wochenende vom 31. Mai bis 2. Juni statt. Das erwartet Sie:

#### Freitag, 31. Mai, ab 16.15 Uhr

Eröffnungsfeier bei und mit der Kirche, Kinderorchester, Schalk und Apéro. Anschliessend, ab 19 Uhr, Stubete in der Baer Scheune an der Dorfstrasse mit Quartett Greifensee, Eva Wey und Dide Marfurt und weiteren Musikern, die spontan dazutossen. Zum Z'Nacht offerieren wir Röschti in vielen Variationen und ein Kuchenbuffet\*. Während des ganzen Wochenendes werden im Engelsaal Bilder von Carl Pavelka ausgestellt sein.

\*Möchten Sie das Kuchenbuffet anreichern mit ihrem selbstgebackenen Kuchen oder sonstigem Dessert? Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe. Bitte melden Sie sich bei [riffi-zytig@rifferswil.ch](mailto:riffi-zytig@rifferswil.ch).

#### Samstag, 1. Juni

In der Baer Scheune an der Dorfstrasse erwarten wir Sie ab 9 Uhr zu

\*Nehmen Sie als Anbieter an unserem Confi- und Honigwettbewerb teil! Eine Jury wird die besten Produkte auswählen und prämiieren. Die Preise bleiben noch ein Geheimnis. Bitte melden Sie sich an: [riffi-zytig@rifferswil.ch](mailto:riffi-zytig@rifferswil.ch).

#### Sonntag, 2. Juni

Am Sonntag bieten wir einen besonderen Geranienmarkt mit Pflanzen von Urs Bergmann, die extra für uns gezogen werden. Kulinarik der besonderen Sorte, Sprachkunststücke von Antoinette Suter und Brigitta Troller mit Diana Fischer. Anschliessend musikalischer Schmaus, dargeboten von der Tanzkapelle Ueli Mooser. Ein Gottesdienst wird das erste grosse Fest schliessen.

### RAHMENBLICK

Für die 1000 Jahr Feier von Rifferswil suchen wir alte leere Bilderrahmen. Sie können diese bis Mitte März bei uns entsorgen. Ab sofort steht beim Volg Rifferswil unter der Rampe eine beschriftete Kiste dafür bereit. Wir freuen uns über Ihre Mithilfe.

Verena, Chris & Rachel

### Quellen:

- «Das Knonauer-Amt» von Hans Brandenberger, 1924, Verlag J. Weiss, Affoltern a.A.
- «Heimatkunde von Rifferschweil vor der Reformation» von Dr. Arnold Nüscheler-Usteri, 1888, Verlag Zürcher & Furrer, Zürich
- «Geschichte des Kantons Zürich», Band 1 Frühzeit bis Spätmittelalter, 1995, Autorenkollektiv, Werd
- Bild: UZH Uni Zürich

### Bilderausstellung Carl Pavelka

Am Wochenende des Frühlingsfestes (31.5.-2.6.) werden wir im Engelsaal (bei der Kirche) Bilder des Malers Carl Pavelka ausstellen. Pavelka wurde 1906 in Horgen ZH geboren. Die Leidenschaft zur Landschaftsmalerei entdeckte er bereits in jungen Jahren. Er schuf zeit seines Lebens unzählige Zeichnungen und Gemälde in Öl und Aquarell. Die schöne Landschaft in und um Rifferswil faszinierte ihn sehr – so entstanden viele seiner Bilder in unserer Umgebung.

Die Verbundenheit der Grosseltern zum Maler und Dorf brachten Petra und Daniel Meier aus Rifferswil auf die Idee, anlässlich des Jubiläums eine Ausstellung auf die Beine zu stellen. Die hauptsächlich von Fritz und Rosa Haller gesammelten Ausstellungsstücke werden am Frühlingsfest zu sehen sein. Sehen Sie anhand der schönen Kunstwerke, wie sich unser Dorf in den letzten 50 Jahren verändert hat und rätseln Sie beim Betrachten mit, wo sich der Maler jeweils befand.



Wer ein Original-Bild von Carl Pavelka besitzt, ist gerne dazu eingeladen, dieses an der Ausstellung zu zeigen. Wir freuen uns über weitere Bilder.

### Pflastersteinplatz

Unsere Kirche: Wie mit betenden Händen zeigt das Dach des Turmes auf der höchsten Moräne im Dorf gen Himmel, umgeben von sanftem Grün, welches sich über den Abhang ausbreitet. Dazwischen, wie Brokatspitzen, schlängeln sich Mäuerchen in sanftem Bogen zu Tale, umrandet von allerlei Bäumen und Sträuchern. In der Mitte die Treppe, schlank, majestätisch und streng, aber – ohje, der Saum! Ein unansehnliches, unwürdiges Flickwerk. Zerfurchter, unförmiger Teer säumt die Stiegen, das Geländer ist bar jeder Farbe und Freude, der Zaun hält sich nur noch mit Hilfe eines Balkens aufrecht. Dem soll Abhilfe geschaffen werden! Dazu bitten wir Sie um Unterstützung. Mit Ihrem Beitrag, egal, ob fünf, fünf-

zig oder fünfhundert Franken, möchten wir die Treppe mit dem Rest des Kirchenplatzes mit Pflastersteinen verbinden. Wir erlauben uns, bei Ihnen vorbeizukommen und Sie persönlich anzufragen.

Wenn vom gesammelten Betrag etwas übrig bleibt, wird dies an erster Stelle den Jubiläums-Festlichkeiten zugeschlagen. Wünschen Sie, dass mit Ihrem Beitrag der geplante Dorfbackofen oder der 1000+1000 Meter/Jahr-Weg unterstützt werden soll, so werden wir das auf der Sammelliste vermerken. Bleibt dann noch etwas übrig, wird es zurück in die Gemeindekasse fliessen.

### Jubiläums-Fahnen



Unser Dorf wird zum Frühlingsanfang hin farben- und musterfroh geschmückt! Fahnen in vielen Farben und Grössen werden ab dem 22. März an verschiedenen Stellen im Dorf die Trottoirs säumen. Viele fleissige Helferinnen haben tatkräftig mitgeholfen beim Aussortieren, Zuschneiden, Nähen und Auffädeln. Auch Schülerinnen und Schüler haben ihrer Kreativität freien Lauf gelassen und ihre eigenen Fahnen hergestellt. Die Feuerwehr wird uns beim Aufhängen helfen. Dafür dankt das OK ganz herzlich!

Ein grosses Dankeschön gilt auch der Firma Weisbrod, welche uns die schönen Stoffmuster kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

**Die Fahnen werden am 22. März um 11.45 Uhr bei der Schule eingeweiht. Kommen Sie vorbei!**

OK Jubiläum Rifferswil  
Kommissionsmitglieder:

Angi Brugger, Christa Brunhart, Christof Hotz, Christof Roth, Maria Cristina Schmid, Werner Schmid, Claudia Strasky, Dani Suter, Hugo Walter und Thomas Ziegler.

Die Jubiläums-Festivitäten werden unterstützt von:



## Eigenen Solarkocher bauen!

Zusammen mit dem Verein ADES führt die sommer holzwerkstatt gmbh in Rifferswil bereits zum 8. Mal einen Solarkocher-Workshop durch.

In einer Gruppe bis max. 8 Personen kann unter fachkundiger Anleitung ein eigener Solarkocher hergestellt werden. Die einzelnen Teile sind vorgefertigt, damit in der gut ausgerüsteten Schreinerei der erfolgreiche Zusammenbau eines Kochers gewährleistet ist.

### Der Workshop findet statt:

**Samstag, 6. April 2019, 9 – 17 Uhr**

in der Schreinerei der sommer holzwerkstatt an der Hauptikerstrasse 15 in Rifferswil.

Kosten: Fr. 30 pro Person für Essen und Getränke (Vorort zu bezahlen) sowie die Kosten des Bausatzes ab Fr. 470. **Anmeldeschluss ist der 25. März.**



Interessierte finden detaillierte Informationen unter [www.adesolaire.org](http://www.adesolaire.org). Dort sind auch genaue Angaben zu den Solarkocher-Bausätzen zu finden.

Wer lieber mündliche Informationen möchte, kommt in der sommer holzwerkstatt vorbei oder ruft an unter **044 764 17 77**. Herzlich Willkommen zum Workshop!

Das sommerholz-Team

## Fairtrade-Rosenaktion



**FAIRTRADE  
ROSEN**  
für das Recht  
auf Nahrung.

An über 600 Verkaufsorten in der ganzen Schweiz – auch in Rifferswil – bieten rund 3'000 Freiwillige am **Samstag, 30. März 2019**

Rosen zum Kauf an, das Stück für fünf Franken. Jeder Verkauf bereitet gleich dreifach Freude: Erstens, weil der Erlös Projekten von Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein zu Gute kommt. Dieses Jahr werden unter anderem Bauernfamilien in Entwicklungsländern unterstützt, damit sie ihr traditionelles Saatgut weiter entwickeln können und nicht von der Saatgutindustrie abhängig werden. Zweitens, weil Max Havelaar-Rosen verkauft werden. Die Marke zeichnet mit ihrem Gütesiegel fair produzierte und gehandelte Produkte aus. Drittens, weil jede verschenkte Rose die Empfängerin oder den Empfänger glücklich macht.

Coop hat ermöglicht, dass die Blumen zum Selbstkostenpreis eingekauft werden können, und unterstützt dabei die Arbeit der drei Werke. Der Erlös der Rosenaktion fließt vollumfänglich in die Projektarbeit von Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein.

### Rosenverkauf in Rifferswil:

**Samstag, 30. März 2019, von 8.30 bis 11.30 Uhr, Volg Rifferswil**

Für eine Welt, in der alle genug zum Leben haben!

## Filmwoche bei ilwig vom 1. - 5. April

Wir führen zum dritten Mal eine Filmwoche durch zu pädagogischen Themen. Im Anschluss an den Film findet jeweils eine Gesprächsrunde zum Thema statt. Eintritt frei, Kollekte.

**Mo, 1. April / 20 Uhr:** Auf dem Weg zur Schule: Ein Plädoyer für den Schulweg zu Fuss.

**Di, 2. April / 20 Uhr:** Cabaret 21: Fünf Lehrerinnen und Lehrer geben Einblick in ihr Kerngeschäft: Das Unterrichten. Oder war da sonst noch was? (Engelscheune)

**Mi, 3. April / 14 Uhr:** Ostwind 3 / Aufbruch nach Ora (für Kinder und Jugendliche ab 9 J.)

**Mi, 3. April / 20 Uhr:** Der älteste Schüler der Welt: Ein Kampf um das Recht auf Bildung.

**Do, 4. April / 20 Uhr:** Filme über preisgekrönte Schulen: Was machen die anders?

**Fr, 5. April / 20 Uhr:** Captain Fantastic: Die andere Verantwortung von Eltern!

**Kino an der Sennengasse 5, 8911 Rifferswil,**

Detailprogramm unter [www.ilwig.ch](http://www.ilwig.ch)

Anmeldung erwünscht unter:

[urs.guldener@ilwig.ch](mailto:urs.guldener@ilwig.ch) / SMS an 079 413 49 19

Urs Guldener

## Gesangsverein



Der Gesangsverein Rifferswil blickt stolz auf zwei erfolgreiche Chränzli-Wochenenden zurück. Zahlreiche Gäste aus nah und fern freuten sich an Gesang und Theater. Nach einer längeren Pause wurde Ende Februar die Probearbeit wieder aufgenommen.

Die nächsten Auftritte stehen an: Am **19. April** wird der Chor den **Karfreitags-Gottesdienst** in der reformierten Kirche gesanglich umrahmen. Das traditionelle **Gratulationssingen** findet am **Sonntag, 5. Mai** statt. Der Gesangsverein lädt wiederum alle Seniorinnen und Senioren, welche den 80-igsten Geburtstag gefeiert haben oder ihn im 2019 feiern werden, zu einem gemütlichen und geselligen Nachmittag ein mit singen, Kuchen essen, plaudern und lachen. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf diesen Anlass und hoffen, dass zahlreiche Jubilarinnen und Jubilare die Einladung annehmen werden.

[www.gesangsverein-rifferswil.ch](http://www.gesangsverein-rifferswil.ch)

## Rifferswiler Frauen reisen

Voranzeige: unser diesjähriger Ausflug findet am **Dienstag 27. August 2019** statt und führt uns ins Baselbiet. Bitte Datum dick in die Agenda eintragen. Detaillierte Infos, Anmeldung usw. folgen in der Riffi-Zytig Ausgabe Mai/Juni. Trudi Funk

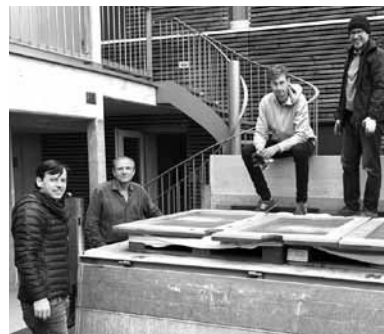
## Boule-Spielen

Ab **Mittwoch, 10. April** wieder jeden Mittwochnachmittag von **15 – 18 Uhr**: Boulespielen für jedermann unter der Ulme beim Tränkegassbrunnen. Schön wärs, wenn der Gemeinderat bis dahin sein Versprechen einhalten würde und wir wieder sauberes Quellwasser vom Brunnen geniessen könnten. Heinz Waldvogel

## Gemeinde besitzt Billardtisch

Anfang 2018 wurde ich von Alex Elvedi, angefragt, ob wir für die Jugend in der Gemeinde Platz und Interesse für einen Billardtisch hätten. Sein Schwiegervater Urs Ammann hätte einen zu vergeben. Ja, klar! So die einhellige Meinung der Jugendkommission. Nun dauerte es aber noch ein wenig abzuklären, ob wirklich genügend Platz im Jugendraum vorhanden ist, welche Transportmöglichkeiten es gibt, etc.

Im Herbst war es dann soweit. Mit einem Lieferwagen von Samuel Albrecht (Gartenbau, Rifferswil) und einem zusätzlichen Auto für kleineres und empfindlicheres Material fuhren wir nach Wäggis an den Vierwaldstättersee. Seit dieser ersten Begegnung mit dem zerlegten Billardtisch wissen wir nun auch, wie schwer ein solcher ist.



Nach vollbrachter Arbeit und auskuriertem Muskelkater musste der Aufbau koordiniert werden. Da wir alles Laien sind, war dies eine gewisse Herausforderung. Aber auch diese Hürde haben wir souverän gemeistert und kennen jetzt jede einzelne Schraube.

Nach Einsatz von einigen Stunden ehrenamtlicher Arbeit ist es nun vollbracht. Die Gemeinde Rifferswil ist stolze Besitzerin eines Billardtisches. Dieser steht natürlich nicht nur Jugendlichen zur Verfügung, sondern allen Altersklassen. Einzige Bedingung ist ein sorgfältiger Umgang, damit die Freude lange währt.

Der Dank gebührt allen voran Urs Ammann, dem Spender und wertvollen Tippgeber für den Aufbau; Alex Elvedi für Vermittlung und tatkräftige Mithilfe; Frank, Joscha, Matthias und Mirjam Fischer für die stete Unterstützung und kräftige Hilfe; Philipp Abderhalden für die Koordination und die Leitung des Aufbaus; zusätzlich Attila Stanelle und Andreas Ryde für den Endschliff, sowie der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.

Für die Jugendkommission René Baumgartner



## Streit unter Kindern und Geschwistern



Der Elternrat der Primarschule lädt alle Interessierten herzlich ein, mehr über Gründe und Nutzen von Streit zwischen Kindern zu erfahren und mehr Sicherheit zu erhalten, wann es Sinn macht, in Streitsituationen zu intervenieren. Neben dem Input von

Karin Huwyler, Seminarleiterin von familylab, besteht viel Raum für Diskussionen und den Austausch von Erfahrungen.

**Montag, 4. März, 19.30 Uhr,  
Neues Schulhaus Rifferswil**

## Schneesportlager Rifferswil auf der Mörlialp (10. bis 15.2.2019)

### Auszug aus dem Schüler-Lagerbericht

Unsere Supermädchentruppe wagte sich heute in den Tiefschnee. Das kam nicht ganz so gut heraus... Jasmin verschwand in einem Schneeloch, und beim Ausbuddeln gesellte sich Frau Graber auch dazu. Inzwischen warfen Mathilda und Sofie mit vereinten Kräften einen Ski in hohem Bogen ins Tal hinunter. Nadine und Alissa umarmten und küssten eine Tanne. Sofia und Jana jagten inzwischen einen süssen Schneehasen, der sich aber blitzschnell verkroch. War das tatsächlich ein Schneehase? Zum Glück haben wir Heldinnen diese Abenteuer heil überlebt! (Sofie, Mathilda und Alissa)

Wie an jedem Abend gab es ein Abendprogramm. Eines davon war das Skilagertoto. In diesem Spiel gab es 12 Spielrunden. Das eine Spiel hiess «Stöpseln». Da mussten zwei Kinder mit einem an einer Schnur hängenden Kugelschreiber in einen Flaschenhals treffen. Es war immer sehr lustig. Geschichten erzählen und ernst bleiben waren auch witzig. Immer einer der gegnerischen Gruppe musste die andere Gruppenmitglieder zum Lachen bringen. Unsere Gruppe schaffte es elf Sekunden lang, die andere nur fünf Sekunden.

(Lio und Alessandro)

## Liebe Schulinteressierte Liebe Eltern

Wie ich Ihnen in der letzten Ausgabe der Riffi-Zytig angekündigt habe, setzt die Schulpflege in ihren Legislaturzielen 2018 – 2022 die Weiterentwicklung 'gesunde Schule' in den Fokus. Wir haben das entsprechende Ziel wie folgt formuliert: Wir optimieren die Voraussetzungen für eine gesunde Schule. Die folgenden fünf Massnahmen werden wir dabei anpacken:

- Das Label 'Sportfreundliche Schule' für eine gesunde Schule wird erneuert.
- Das psychische Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler wird noch stärker gepflegt. Die Schülerinnen und Schüler fühlen sich gehört, ernst genommen und unterstützt. Partizipationsmöglichkeiten für die Kinder, wie vermehrtes Einbringen in Entscheidungsprozesse, werden erweitert.
- Die Realisierbarkeit einer Schulinsel (alternative Angebote nebst dem 'Pflichtprogramm') wird im Rahmen eines Projektes geprüft und gegebenenfalls umgesetzt.
- Vertrauensbildende Massnahmen für die Eltern, wie einfache und fließende Kommunikationswege, werden weiterentwickelt.
- Es bestehen Gefässe für Mitarbeitende zur regelmässigen Auseinandersetzung mit ihren Bedürfnissen bzgl. Belastungen und Ressourcen.

Falls Sie Wünsche oder Anregungen zum Punkt 'Weiterentwicklung von vertrauensbildenden Massnahmen für Eltern' haben, können Sie mir diese gerne mailen: [charlotte.wuest@schule-rifferswil.ch](mailto:charlotte.wuest@schule-rifferswil.ch).

Alle Legislaturziele werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht, nachdem sie ins Schulprogramm integriert worden sind.



Ich freue mich auf Ihre Post und wünsche Ihnen eine schöne Frühlingzeit.

Charlotte Wuest,  
Schulpflege  
Präsidium,  
Personal,  
Qualitätsentwicklung

## Fiire mit de Chline

Samstag, 6. März, 16 Uhr: «...das verspreche ich dir»



Nach seinem Winterschlaf schliesst das M u r m e l - tier Bruno Freundschaft mit einem Löwenzahn.

Am Ende des Frühlings verwandelt sich der Löwenzahn in eine Pustelblume und sagt zu Bruno: «Wenn du mir vertraust, puste so fest du kannst, und alles wird gut.» Ob er pustet, erfahren zwei- bis sechsjährige Kinder und ihre Geschwister in erwachsener Begleitung im Fiire mit de Chline.

## Abendgottesdienst mit Segnungen

Krankensonntag, 3. März, 19.30 Uhr Segenswünsche am Schluss des Gottesdienstes und im Alltag haben eine Wirkung. Manchmal tut es jedoch gut, Worte durch Berührungen zu verstärken. Im Abendgottesdienst vom 3. März besteht deshalb die Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen.

## Passionszeit, 10. März – 21. April

Kampagne von Brot für alle und Fastenopfer

Seit 50 Jahren engagieren sich Brot für alle und Fastenopfer während der Passionszeit mit einer ökumenischen Kampagne für eine gerechtere Welt. Im Jubiläumsjahr stehen Frauen und ihr Einsatz für die Menschenrechte im Zentrum. In der Kirche liegen Fastenkalender auf, und am Morgen des 9. März sind wir mit einem Stand und dem Brot zum Teilen auf dem Dorfplatz anzutreffen. Am 10. März feiern wir in der reformierten Kirche Hausen einen ökumenischen Gottesdienst mit anschliessendem Suppenzmittag. Die Gruppe Welt Oberamt zeigt am 21. März in der katholischen Kirche Hausen den Film «Saatgut – Freiheit für die Vielfalt», und am 30. März findet die Rosenaktion statt.

Der Karfreitagsgottesdienst wird traditionsgemäss vom Gesangsverein Rifferswil unter der Leitung von Andreas Fischer mitgestaltet. An Ostern findet in Kappel am Morgen um 5.30 Uhr eine Ostermorgenfeier statt, und um 10 Uhr feiern wir in Rifferswil einen Gottesdienst mit Abendmahl.

## Frauenzeit

Frauenzorg mit Vortrag Samstag, 23. März, 8.30-11 Uhr Viele Frauen beschäftigen sich mit ihrem Äusseren und das ist an sich nichts Schlechtes. Aber was steckt dahinter, wenn uns dieses Thema anfängt zu bestimmen.

Es gibt die kleinen Geheimnisse der Frauen, die ihren Alltag beeinflussen. Wir lernen, uns nicht län-

Anzeige



Liebe Menschen in Rifferswil

Am 1. Februar eröffnete ich mein Naturcoiffeur **Atelier «Hairstream»** an der Jonentalstrasse 1.

### Was ist eine Naturcoiffeuse?

In meiner 35-jährigen Tätigkeit als Coiffeuse, habe ich zunehmend Menschen mit Hautirritationen und geschädigten Haaren beobachtet. Das hat mich bewogen, auf 100% reine, biozertifizierte Naturpflegekosmetik für Haut und Haare umzustellen.

Ich freue mich auf Sie! Herzlich Yvonne Illi  
079 201 05 48, [www.naturcoiffeuse.ch](http://www.naturcoiffeuse.ch)  
Hairstream, Jonentalstrasse 1, Unter-Rifferswil

ger von den Ansprüchen unseres Umfeldes oder unseren eigenen bestimmen zu lassen. Wie lässt es sich auch dann befreit leben, wenn nicht alles perfekt ist?

Karin Härry, Jahrgang 1964, wohnt mit ihrem Mann und 3 Töchtern in Rombach. Sie ist Hausfrau, arbeitet als Bibliothekarin, Autorin und Referentin. Sie spielt und schreibt gern Theater, liest leidenschaftlich Bücher und geht oft ins Kino.

Während des Frühstücks soll der Morgen aber auch einen passenden Rahmen für gute Gespräche bieten.

**Rifferswil, Engelscheune, Unkostenbeitrag Fr. 20.-. Gratis-Kinderhüeti, Anzahl Kinder und Alter bitte angeben. Anmeldung bis Do, 21. März, Tel. 044 764 00 11, morgens: Mo, Di, Do, Fr oder sekretariat@kath-hausen.ch**

## Impressum

### Herausgeber

Gemeinde Rifferswil  
erscheint 2-monatlich  
Gesamtauflage: 600

### Redaktionsleitung/

### Anfrage redaktionelle Beiträge

Christa Brunhart, [riffi-zytig@rifferswil.ch](mailto:riffi-zytig@rifferswil.ch)

### Redaktionsmitglieder

Christa Brunhart  
Sandra Mutti  
Christoph Lüthi

### Layout & Satz/

### Beratung Inserate

Sandra Mutti, [riffi-zytig@rifferswil.ch](mailto:riffi-zytig@rifferswil.ch)

### Redaktionsschlüsse 2019

19. April für Mai/Juni-Ausgabe  
17. Juni für Juli/August-Ausgabe  
19. Aug. für Sept./Oktober-Ausgabe  
21. Okt. für Nov./Dezember-Ausgabe

### Kontakt

[riffi-zytig@rifferswil.ch](mailto:riffi-zytig@rifferswil.ch)

### Homepage: [www.rifferswil.ch](http://www.rifferswil.ch)

Mediadaten, allg. Infos und Archiv finden Sie auf der Gemeinde-Homepage

### Postadresse

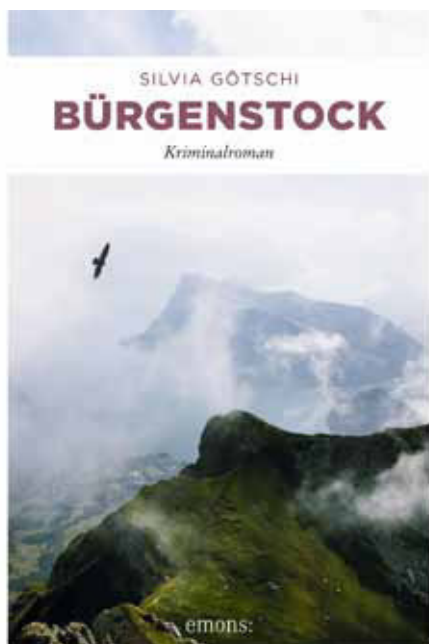
Gemeindeverwaltung Rifferswil  
«Riffi-Zytig», Jonenbachstrasse 1, Postfach 17, 8911 Rifferswil

### Zustellung

per Post, Streuversand (unadressiert)  
per PDF auf Wunsch – **bitte uns melden**

## Szenische Lesung mit Silvia Götschi aus «Bürgerstock»

Die Autorin beschreibt sich selber so: «leidenschaftliche Krimiautorin mit Hang zu den dunklen Abgründen der Seele. Sie liebt das subtile Spiel mit der Psyche - die Quelle des Desasters, welche erst zu einer Tat führt. In ihren Krimis schreckt sie vor nichts zurück und versteht es geschickt, den Leser von der ersten bis zur letzten Seite in den Bann zu ziehen.» Auch ihre «Lesungen bieten nicht nur etwas für die Ohren, sondern für alle Sinne. Sie sind Text, Theater, Musik in einem.» Herzliche Einladung zu dieser Veranstaltung am



## Neue Medien

Merian: Saarland; Costa Rica;  
 Henning Mankell: Der Sprengmeister;  
 Werner Vogt: Doris Leuthard. Die Staatsfrau mit Charme und Charisma; Steven Spielberg: Die Verlegerin (DVD);  
 Greta Gerwig: Lady Bird (DVD);  
 Kindeswohl (DVD);  
 Bohemian Rhapsody (DVD);  
 Die Unglaublichen 2 (DVD);  
 Les poules à Colin: Morose (CD);  
 The Rough Guide to Ravi Shankar (CD).

## Öffnungszeiten Ostern & Frühlingsferien

Von Karfreitag, 19. April, bis und mit Samstag, 4. Mai ist die Bibliothek am Samstag, 27. April, und am Samstag, 4. Mai, von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Achtung: Am Karsamstag, 20. April, bleibt die Bibliothek geschlossen. Wir wünschen allen schöne Frühlingstage!

Das Bibliotheksteam

Anzeige

**Donnerstag, 14. März 2019,  
um 19.30 Uhr, in der Bibliothek.  
Apéro und Türkollekte.**

## Neue englische Bücher

Eine neue Auswahl aus Büchern in englischer Sprache ist soeben eingetroffen. Lesen Sie gerne auf Englisch? Dann machen Sie von diesem Angebot Gebrauch! Wir nehmen auch Ihre Wünsche gerne entgegen.

## Neue Zeitschrift: Le Menu

Neben der beliebten Zeitschrift «Kochen» finden Sie ab sofort auch die Zeitschrift «Le Menu» in der Bibliothek. Sie bietet saisongerechte und ausgewogene Alltagsrezepte, aber auch raffinierte Menüs und vegetarische Leckereien, dazu passende Weinempfehlungen und praktische Küchen- und Kochtipps.

## Wort ruft Bild ruft Wort...

Elises Brieffreundin Antoinette Suter (Briefschreiberin aus Rifferswil) geht in Dialog mit dem Improvisationstheater bumerang. Geschichten werden auf der Bühne lebendig. Moderation Fra Zeller.

### Freitag 15. März 2019

Im Saal Schwiizer Pöschkli, 8911 Rifferswil  
Eintrittspreis CHF 35.-

Essen CHF 35.- ab 17.30 Uhr, Bar ab 19.30 Uhr  
Beginn Wort ruft Bild...: 20.00 Uhr



**Menu**  
 Rüebli-suppe, Hackbraten mit Kartoffelstock und Gemüse,  
 Schoggjcrème mit Rum,  
 Vegi: Auberginencordonbleu



**Reservationen**  
 f.zeller@genossenschaftpost.ch  
 oder 079 378 62 03  
 Bitte Anz. Tickets und falls Sie essen  
 Anz. Menüs (Fleisch/Vegi) angeben.

**Kunst & Kultur  
Genossenschaft Post Rifferswil**



## SCHULE

### Schulräume zum Mieten

Seit dem Sommer 2018 können nebst der Mehrzweckhalle auch das Grossklassenzimmer, die Aussen-sportanlage, sowie der geteerte Pausenplatz (als PP) gemietet werden. Konditionen und Preise finden Sie auf der Webseite der Schule.  
[www.schule-rifferswil.ch](http://www.schule-rifferswil.ch)

## DIVERSES

Platz im Kleiderschrank schaffen und gleichzeitig neue Stücke für die eigene Garderobe gewinnen, und das alles garantiert nachhaltig? Ja, das geht!

### Frauen-Kleider-Tausch

Freitag 22. März, 14 – 17 Uhr im Freiraum

Bring deine Kleider zum Tauschen. Stücke, die keine neue Besitzerin finden, legen wir in die Kleidersammlung. Bringt gerne auch Freundinnen (und deren Klamottensäcke) und ein paar Snacks mit. Kinder dürfen in einer Ecke spielen (getauscht werden nur Frauenkleider). – **Anmeldung bis 20. März** an 079 821 63 16, Corina Arbenz und Christin Kehrli

## SEMINAR

Seminare für effizientes und gesundes Körpertraining.

### EFFICIENT TRAINING

= sportlich mit nur 3 mal  
30 Minuten Training pro Woche.

Anmeldungen unter [www.efficient-training.ch/seminare](http://www.efficient-training.ch/seminare) oder  
079 476 55 42.

## KURS

### Akt-Zeichengruppe Ottenbach

Aktzeichnen ist ein gutes Training für das Erfassen von Proportionen, Linien, Licht und Schatten. Wer sich hier üben will - die Life-Drawing-Gruppe Ottenbach bietet an ein bis zwei Donnerstagabenden pro Monat Gelegenheit.

Aufbau 19.20 Uhr, Beginn 19.30 Uhr, Ende 21.30 Uhr, im reformierten Chilehus, Jonenstrasse 4, 8913 Ottenbach. Anmeldung über Frank Fischer auf [fam.fischer@datazug.ch](mailto:fam.fischer@datazug.ch). Die Abende kosten mit Zeichenlehrerin 50 Fr., ohne 35 Fr. Material wird gestellt. Infos und Termine auf der Website [www.akt-zeichnen.ch](http://www.akt-zeichnen.ch).

## Anmerkung der Redaktion

Wir haben für diese Ausgabe sehr viele Beiträge erhalten. Deshalb haben wir entschieden, den Kalender separat als Beilage beizufügen. (praktisch zum Aufhängen)

Anzeige



**Ticket Erwachsene: Fr. 38.-**  
**Ticket Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Fr. 25.-**

Der Vorverkauf ist ab sofort eröffnet: Tickets bitte unter [crazyheart.production@gmx.ch](mailto:crazyheart.production@gmx.ch) bestellen.

Anzeige

### Möbel nach Mass



**sommerholz.ch**  
Rifferswil · 044 764 17 77



## Unser Daheim. Unsere Bank.

Herzliche Gratulation  
zu **1000 Jahren**  
Rifferswil!

[spc.clientis.ch](http://spc.clientis.ch)

 **Clientis**  
Sparcassa 1816

REF. KIRCHE

MÄRZ

- Freitag, 1. März 19.30 Uhr, Weltgebetstag 2019**  
«Kommt, alles ist bereit!», in der ref. Kirche Hausen
- Sonntag, 3. März 19.30 Uhr, Abend-Gottesdienst**  
mit Segnungen und Krankensonntag, Pfrn. Yvonne Schönholzer
- Freitag, 8. März 12 Uhr, Senioren-Essen**  
in der Engelscheune
- Samstag, 9. März 16 Uhr, Fiire mit de Chline**
- Sonntag, 10. März 11 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst**, in der reformierten Kirche Hausen, Diakon M. Kühle-Lemanski, Pfr. Christof Menzi, Pfrn. Irene Girardet, Pfrn. Yvonne Schönholzer, anschl. Suppenzmittag
- Samstag, 16. März 9.30-14.30 Uhr, KG + Bezirk Affoltern: Zwischenresultate im Gespräch**, Mühlesaal, Kappel
- Sonntag, 17. März 9.30 Uhr, Gottesdienst**  
Pfrn. Yvonne Schönholzer
- Samstag, 23. März 8.30 - 11 Uhr, Oberämter Frauentzorge**, «Drei Kilo zu viel - und andere Frauengeheimnisse», Engelscheune
- Sonntag, 24. März 9.30 Uhr, Gottesdienst**  
Pfrn. Irene Girardet
- Sonntag, 31. März 9.30 Uhr, Gottesdienst**  
in Hausen mit Pfrn. Irene Girardet

APRIL

- Sonntag, 7. April 9.30 Uhr, Familiengottesdienst**  
mit Abendmahl und 2 Taufen, Pfrn. Yvonne Schönholzer, Sasha Koellmann und Kinder des 3. Klass-Unti anschliessend Chilekafi
- Freitag, 12. April 12 Uhr, Seniorenessen**  
in der Engelscheune
- Sonntag, 14. April 9.30 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag**, Pfrn. Bettina Bartels
- Karfreitag, 19. April 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl**, Pfrn. Yvonne Schönholzer, Gesangsverein Rifferswil, Andreas Fischer, Orgel
- Oster-Sonntag, 21. April 5.30 Uhr, Ostermorgenfeier**  
in Kappel, Pfr. Volker Bleil und weitere
- Oster-Sonntag, 21. April 10 Uhr, Oster-Gottesdienst mit Abendmahl**, Pfrn. Yvonne Schönholzer, Therese von Büren (Orgel), Steffi & Roman Haller (Harfe & Irische Flöten)
- Sonntag, 28. April 9.30 Uhr, Regionalgottesdienst**  
in Kappel, Pfr. Jürgen Schultz

Anzeige



**Aus Liebe zum Dorf,  
wo auch die Mädchen  
die Bösen sind.**

In Einsiedeln SZ und in über 580 weiteren Schweizer Dörfern für sind mittdenn. volg.ch/dorfgeschichten

**Volg**  
frisch und fründlich

**Kinder erhalten eine Überraschung**

Im Volg sind die Kleinsten die Grössten. Ab diesem Jahr erhalten Kinder bis 13 Jahre anlässlich ihres Geburtstags im Volg ein Geburtstagsgeschenk. Mehr Informationen unter [www.volg.ch](http://www.volg.ch).

Volg Rifferswil  
Dorfplatz 1, Rifferswil, Tel. 044 764 11 71

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo – Fr: 7.30 – 19 Uhr, Sa: 7.30 – 16 Uhr

KATH. KIRCHE HAUSEN

- 2. März, 17 Uhr** Eucharistiefeier mit Krankensalbung
- 3. März, 11 Uhr** Eucharistiefeier mit Krankensalbung, Jodelduett Roth/Eichmann
- 14. April, 11 Uhr** Palmsonntag, Gottesdienst, Beginn im Freien, Kindergottesdienst
- 18. April, 19.30 Uhr** Gründonnerstag, Eucharistiefeier
- 19. April, 10 Uhr** Karfreitagswanderung ab Hausen
- 11.30 Uhr** Feier in der ref. Kirche Rifferswil, Suppenzmittag in der Engelscheune
- 15 Uhr** Karfreitagsliturgie
- 20. April, 21 Uhr**, Osternachtsfeier mit dem Kirchenchor
- 21. April, 11 Uhr** Ostergottesdienst

GEMEINDE

ABFALLKALENDER

MÄRZ



**DO, 14. & 28. März**  
**Grüngut**



**FR, 29. März**  
**Sperrgut**



**SA, 30. März, 8 – 12 Uhr**  
**Altmetall & Elektrogeräte**  
**PP gegenüber Primarschule**

APRIL



**DO, 11. & 25. April**  
**Grüngut**

VERANSTALTUNGEN

MÄRZ



**Vortrag: Streit unter Kindern**  
**Montag, 4. März, 19.30 Uhr,**  
 Neues Schulhaus Rifferswil (s. S. 9)



**Fasnachts-Umzug**  
**Sonntag, 10. März, 15 Uhr** in Rifferswil (Start Kappel um 13.15 Uhr)



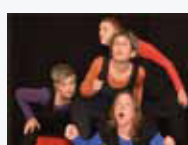
**MUKI-VAKI-Treff**  
**Mittwoch, 13. März, 9 bis 11 Uhr**  
 in der Engelscheune



**Forum-Stammtisch**  
**Mittwoch, 13. März, 20 Uhr**  
 im Restaurant Schwiizer Pöschkli



**Lesung mit Silvia Götschi**  
**Donnerstag, 14. März, 19.30 Uhr**  
 in der Bibliothek (siehe Seite 11)



**Wort ruft Bild ruft Wort**  
**Freitag, 15. März, ab 17.30 Uhr**  
 im Saal Schwiizer Pöschkli  
 (siehe Seite 11)



**Filmabend Welt Oberamt**  
**Donnerstag, 21. März, 20 Uhr**  
 «Saatgut – Freiheit für die Vielfalt»  
 mit Filmemacher Josef u. Lotti Stöckli,  
 kath. Pfarreizentrum Hausen



**Frauen-Kleider-Tausch**  
**Freitag, 22. März, 14 – 17 Uhr**  
 im Freiraum (siehe Seite 12)



**Einweihung Jubiläums-Fahnen**  
**Freitag, 22. März, 11.45 Uhr**  
 bei der Schule (siehe Seite 6)



**Dorf-Jass für alle**  
**Donnerstag, 28. März, 14 bis ca. 17 Uhr,**  
 im Rest. Schwiizer Pöschkli



**Fairtrade-Rosenaktion**  
**Samstag, 30. März, 8.30 – 11.30 Uhr**  
 Rosenverkauf vor dem Volg (s. S. 7)

APRIL



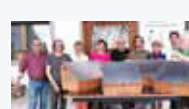
**Filmwoche an der Sennengasse 5**  
**Samstag, 1. – 5. April, jeweils 20 Uhr**  
 Sennengasse 5 (siehe Seite 7)



**Cabaret 21**  
**Dienstag, 2. April, 20 Uhr**  
 Engelscheune, (siehe Seite 7)



**Info-Veranstaltung Spital Affoltern\***  
**Mittwoch, 3. April, 20 Uhr**  
 Turnhalle0 (siehe unten)



**Solarkocher-Workshop**  
**Samstag, 6. April, 9 – 17 Uhr**  
 sommer holzwerkstatt (siehe Seite 7)



**GV Forum Rifferswil**  
**Dienstag, 9. April, 20 Uhr**  
 in der Engelscheune



**MUKI-VAKI-Treff**  
**Mittwoch, 10. April, 9 – 11 Uhr**  
 in der Engelscheune



**Boule-Spielen**  
**Mittwoch, 10. April, 15 – 18 Uhr**  
 unter der Ulme, Tränkegassbrunnen  
 jeweils jeden Mittwoch (s. S. 8)



**Forum-Stammtisch**  
**Samstag, 13. April, 20 Uhr**  
 im Restaurant Schwiizer Pöschkli



**Redaktionsschluss Riffi-Zytig**  
**Freitag, 19. April, für Mai/Juni**



**Frühlingsferien**  
**Dienstag, 23. April bis Freitag 3. Mai**



**Dorf-Jass für alle**  
**Donnerstag, 25. April 14 bis ca. 17 Uhr**  
 im Restaurant Schwiizer Pöschkli

\* Spital Affoltern

Am **3. April 20 Uhr** findet in der **Turnhalle** eine Informationsveranstaltung statt zum **Thema Spital und Abstimmung vom 19. Mai 2019**. Stefan Gyseler (Präsident der Betriebskommission Spital a/A) wird die Situation detailliert erklären und alle Fragen beantworten. Die Veranstaltung findet zusammen mit unserer Nachbargemeinde Kappel a/A statt. – Weitere Informationen, finden Sie auf [www.rifferswil.ch](http://www.rifferswil.ch) unter Politik / Informationen / Eintrag vom 12. Februar 2019.